

Beschlussvorlage

Drucksachen-Nr. 0368/2018
öffentlich

Gremium	Sitzungsdatum	Art der Behandlung
Haupt- und Finanzausschuss	04.10.2018	Beratung
Rat der Stadt Bergisch Gladbach	09.10.2018	Entscheidung

Tagesordnungspunkt

Feuerwehrhaus Schildgen

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, auf dem städtischen Grundstück des ehemaligen Hotels/Restaurants „Haus Pohle“ (Flurstück 1024) ein Feuerwehrhaus für die Löschgruppe Schildgen zu planen und zu errichten.

Sachdarstellung / Begründung:

Der Haupt- und Finanzausschuss hat am 12.10.2017 und der Rat am 17.10.2017 die Verwaltung beauftragt, auf dem städtischen Grundstück des ehemaligen Hotels/Restaurants „Haus Pohle“ (Flurstück 1024, 1158 qm groß) sowie im erforderlichen Umfang auf dem benachbarten noch in Privatbesitz befindlichen ehemaligen Hotel/Restaurant-Parkplatz (Teilfläche des Flurstücks 1025, 670 qm groß) ein Feuerwehrhaus für die Löschgruppe Schildgen bis einschließlich der HOIA-Leistungsphase 3 zu planen und sodann dem Haupt- und Finanzausschuss und dem Rat erneut zur Beratung und Beschlussfassung vorzulegen.

Trotz intensiver Verhandlungen mit den Grundstückseigentümern des Flurstück 1025 konnte keine Einigung für einen Verkauf oder Tausch von Teilflächen erzielt werden. Gemeinsam mit dem für die Leistungsphasen 1 bis 3 beauftragten Architekturbüro Kniffler und der Löschgruppe Schildgen ist es trotzdem gelungen, eine den Vorschriften entsprechende und vor allem von der Löschgruppe Schildgen vollumfänglich akzeptierte Lösung zu erarbeiten. Diese beruht im Wesentlichen auf der Ausnutzung der hangigen Topographie und der Verortungen von Funktionsräumen in die Obergeschosse.

In der Vorlage 0458/2017 wurde das Gesamtausgabevolumen mit einer Summe von 1.885.000 € beschrieben. Die nunmehr vorliegende Kostenberechnung schließt mit einer Gesamtsumme von 2.003.246 € inkl. Abriss und Außenanlagen ab. Hinzu kommen noch ca. 60.000 € für die Inneneinrichtung.

Der Gesamtauszahlungsbedarf von aufgerundet 2.070.000 € kann wie folgt abgebildet werden:

2018: 1.869.140,68 € aus übertragenen Mitteln der Vorjahre, etatisiert in 2018

2019: 200.859,32 € neu einzustellen in den Haushaltsentwurf 2019

2.070.000,00 € Gesamtausgabebedarf.

Unter Berücksichtigung des Kreditdeckels für 2019 wird die benötigte Summe von 200.859,32 € dem Investitionstitel I 370 233 01 entnommen. Bereits jetzt wird darauf hingewiesen, dass die Planung der neuen Feuer- und Rettungswache Süd noch nicht abschließend etatisiert ist und ggf. in den Folgejahren noch angepasst werden muss.

Verbindung zur strategischen Zielsetzung

Handlungsfeld: 3

Mittelfristiges Ziel: 3.2

Jährliches Haushaltsziel:

Produktgruppe/ Produkt: 02.370.2

Finanzielle Auswirkungen

<u>1. Ergebnisrechnung/ Erfolgsplan</u>	laufendes Jahr	Folgejahre
Ertrag		
Aufwand		
Ergebnis		
<u>2. Finanzrechnung</u> (Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen gem. § 14 GemHVO)/ <u>Vermögensplan</u>	laufendes Jahr	Gesamt
Einzahlung aus Investitionstätigkeit	0 €	0 €
Auszahlung aus Investitionstätigkeit	1.869.140,68 €	2.070.000,00 €
Saldo aus Investitionstätigkeit	- 1.869.140,68 €	-2.070.000,00 €

Im Budget enthalten

ja
nein
X siehe Erläuterungen